

Zur Translatio S. Germani.

Von O. Holder-Egger.

In der Handschrift aus Kloster Farfa n. 29¹, jetzt in der Biblioteca Vittorio Emanuele zu Rom (n. 341), welche eine grosse Anzahl von Heiligenleben enthält und im IX. Jahrhundert ohne Zweifel in Farfa selbst² geschrieben ist, folgt auf die Vita S. Germani Parisiaci f. 122'—125' ein Text der Translatio S. Germani, welcher noch mehr durch das, was er nicht enthält, als durch das, was er bietet, von Interesse ist.

Das Stück trägt in der Handschrift die Ueberschrift: 'Incipit translatio corporis sancti Germani episcopi et confessoris quod est VIII. kal. August.' Beginnt dann genau wie der bekannte Text der Translationsgeschichte (MG. SS. XV, 1, S. 5 ff.): 'Opere pretium reor nequaquam silentio præterire, qualiter idem beatissimus Germanus venerabilem sui corporis transpositionem præeuntibus voluit signis ostendere. Etenim cum ducentis' u. s. w.; stimmt dann weiter, abgesehen von unbedeutenden Varianten³, mit der Ausgabe der MG. überein bis S. 6, Z. 12 (— inquisitio prodidisset). Danach fehlt dann aber alles folgende von S. 6, Z. 13 ('Tunc saepe dictus abbas') bis S. 8, Z. 8 ('disputatione vertatur articulus'), das heisst die ganze Translationsgeschichte. Es folgt in der Farfenser Hs. sogleich das Wunder, welches S. 8, Z. 9 ff. der Edition steht, und es schliessen sich daran noch zwei andere Wunder⁴. Die Translation des Heiligen wird also überhaupt nicht erzählt.

1) Kurz beschrieben von Bethmann, Archiv XII, 491 f., der die Hs. in Farfa sah, mit F. bezeichnet. 2) So ist im handschriftlichen Catalog der Vittorio Emanuele mit Recht ausgeführt. 3) Es sind in diesem Abschnitt die folgenden, wobei ich die Orthographica übergehe: S. 5, Z. 24 und immer: 'Lantfridus'; Z. 26 'atque eius' ('ut' fehlt); Z. 27 'destitit'; Z. 28 'se mundi'; Z. 29 'causa Aquitaniam' ('in' fehlt); Z. 32 'restauratione'; Z. 38 'orationis causa'; Z. 43 'pueri monasterii conspicit' (falsch); 'aperire'; S. 6, Z. 2 'senectute canitiem'; Z. 4 'viginti hodie'. 4) Sie entsprechen dem 9. u. 10. Capitel der Translatio, bei Mabillon, Acta SS. ord. S. Ben. III, 2, 98, welche in der Ausgabe der MG. weggelassen sind. Das erste beginnt: 'Quidam etiam ex provincia Andigavorum', das zweite: 'Sed et quidam Bituricensis territorii adulescens'.